

Das Piano Quartet im September auf Tournee in Europa

Die internationalen Meister der Kammermusik spielen romantische Klavierquartette

München, den 5. August 2016. Die vier herausragenden Künstler Wu Han (Piano), Daniel Hope (Violine), Paul Neubauer (Viola) und David Finckel sind zusammen **The Piano Quartet**. Das Ensemble präsentiert während seiner ausgedehnten Europatournee vom 13. September 2016 bis 25. September 2016 ein spannendes Programm romantischer Klavierquartette der Komponisten Mahler, Schumann und Brahms.

Die zweiwöchige Konzertreise führt die Weltklasse Musiker nach Elmau (13.9.), Augsburg (15.9.), London (16.9.), Prag (19.9.), Leverkusen (20.9.), Amsterdam (21.9.) Steinfurt (23.9.), Hamburg (24.9.) und Essen (25.9.).

Das Programm mit den kühn, ansprechend und exquisit gespielten Klavierquartetten brachte den vier Künstlern bereits in zwölf Städten Nordamerikas großen Erfolg ein. **The Piano Quartet** begeisterte mit seiner Virtuosität und seinem leidenschaftlichen Spiel Publikum und Kritik gleichermaßen. Unter dem Label Deutsche Grammophon erfolgte die Aufnahme des Programms anlässlich eines Live-Konzertes im März 2015 im Lincoln Center in New York. Die New York Times schreibt darüber „Eine Darbietung tiefgründiger Zärtlichkeit, bei der die Melodie mit einer Art beschützerischem Stolz von einem Spieler zum nächsten weitergereicht wird.“

Die Klavierquartette von Mahler, Schumann und Brahms zählen zu den vortrefflichsten Werken der Romantik. Mahlers Klavierquartett a-Moll, von dem – neben Skizzen zu einem Scherzo – lediglich der 1. Satz überliefert ist, stellt das einzige erhaltene kammermusikalische Werk des österreichischen Komponisten Gustav Mahler (1860-1911) dar. Robert Schumann (1810 – 1856) komponierte sein einziges Klavierquartett in Es-Dur, op. 47, als letztes größeres Werk in seinem sogenannten Kammermusikjahr „1842“. Das Klavierquartett g-Moll, op. 25 von Johannes Brahms (1833 – 1897) gehört in seiner Komplexität und seinem Abwechslungsreichtum zu den anspruchsvollsten und

emotionalsten romantischen Kammermusikwerken. Es stellt sowohl technisch als auch interpretatorisch höchste Ansprüche an die Musiker.

Die Pianistin **Wu Han** zählt zu den angesehensten und einflussreichsten klassischen Musikerinnen der Gegenwart. Wu Han ist als Solistin und Kammermusikerin regelmäßig auf den Bühnen der führenden Konzerthäuser der USA, Europas und im Fernen Osten zu erleben, wo sie auch häufig mit ihrem langjährigen Konzertpartner, dem Cellisten David Finckel, auftritt. Gemeinsam haben die beiden das erfolgreiche Klassiklabel ArtistLed gegründet. Es zählt mittlerweile achtzehn Aufnahmen. In Anerkennung ihres künstlerischen Schaffens und Beitrags zur klassischen Musik wurden Han und Finckel von Musical America im Jahr 2012 als Musiker des Jahres ausgezeichnet. Wu Han ist gemeinsam mit David Finckel als künstlerische Leiterin der Chamber Music Society des Lincoln Center in New York sowie als Mitbegründerin des Chamber Music Today Festivals in Korea, des Music@Menlo Festivals und des Chamber Music Institutes in Kalifornien tätig. Sie engagiert sich in höchstem Maße für die Förderung zahlreicher Jungkünstler und leitet zu diesem Zweck eine Vielzahl pädagogischer Initiativen, u. a. ein Kammermusikstudio beim Aspen Music Festival sowie die LG Chamber Music School.

Daniel Hope ist Preisträger des Europäischen Kulturpreises 2015 und designierter Musikdirektor des Zürcher Kammerorchesters. Er steht seit 25 Jahren als einer der vielseitigsten unter den internationalen Geigenstars auf den Bühnen der Welt. Als Exklusivkünstler der Deutschen Grammophon ist er vielfach preisgekrönt, u.a. mit dem Deutschen Schallplattenpreis, mit sechs ECHO Klassik-Auszeichnungen und Grammy-Nominierungen. Hope ist Fernsehmoderator, Bestsellerautor von drei Büchern, künstlerischer Leiter des Festivals in Savannah, musikalischer Partner von Yehudi Menuhin, Sting, Klaus-Maria Brandauer, Kurt Masur, Kent Nagano oder Christian Thielemann, und er ist unermüdlich in seinem Engagement für humanitäre Zwecke. **Daniel Hope** spielt die "ex-Lipinski" Guarneri del Gesù von 1742, die ihm von einer anonymen Familie aus Deutschland großzügig zur Verfügung gestellt wird. Er wohnt in Berlin.

Die außergewöhnliche Musikalität und mühelose Darbietung des Violaspielers **Paul Neubauer** veranlasste die New York Times dazu, ihn als einen „meisterhaften Musiker“ zu bezeichnen. Neubauer spielt bereits seit dem Alter von 21 Jahren die erste Viola der New Yorker Philharmoniker und ist als Solokünstler bereits mit über 100 Orchestern aufgetreten, darunter die Philharmoniker in New York, Los Angeles und

Helsinki, das Orchestra dell'Accademia Nazionale di Santa Cecilia, das English Chamber Orchestra und das Orchester der Beethovenhalle in Bonn. Er hat die Viola-Konzerte von Bartók (in der überarbeiteten Fassung) uraufgeführt sowie weitere Konzerte von Friedman, Glière, Jacob, Kernis, Lazarof, Müller-Siemens, Ott, Penderecki, Picker, Suter und Tower. Der zweifache Grammy-Kandidat hat bereits mit zahlreichen Musiklabeln Werke aufgezeichnet, darunter Decca, Deutsche Grammophon, RCA Red Seal und Sony Classical. Paul Neubauer tritt als Trio mit der Sopranistin Susanna Phillips und der Pianistin Anne-Marie McDermott auf und gehört den Fakultäten der Juilliard School und des Mannes College an.

Der Cellist **David Finckel** kann auf eine facettenreiche Karriere als Konzert- und Studiomusiker, Pädagoge, künstlerischer Administrator und Kulturunternehmer zurückblicken, die ihn zu einem der einflussreichsten klassischen Musiker der Gegenwart machen. In Anerkennung seines künstlerischen Schaffens und Beitrags zur klassischen Musik, wurde David Finckel im Jahr 2012 gemeinsam mit seiner langjährigen Konzertpartnerin, der Pianistin Wu Han, von Musical America als Musiker des Jahres ausgezeichnet – eine der höchsten Ehren in der gesamten Musikbranche. David Finckel ist als Solist und Duo-Partner regelmäßig auf den prestigeträchtigsten Konzertreihen und Musikfestivals der Welt zu erleben sehen. Zu seinen vielfältigen musikalischen Tätigkeiten gehörte auch die Gründung von ArtistLed, dem ersten von Musikern geführten, internetbasierten Aufnahmestudio. Gemeinsam mit seiner Ehefrau, der Pianistin Wu Han, fungiert David Finckel als künstlerischer Leiter der Chamber Music Society des Lincoln Center in New York, des Chamber Music Today Festivals in Seoul (Korea) sowie von Music@Menlo, einem Kammermusik-Festival in Kalifornien. David Finckel ist weithin für sein Engagement in der Förderung von Jungmusikern und seine zahlreichen pädagogischen Initiativen bekannt. Aktuell ist er als Professor für Cello an der Juilliard School sowie als Artist in Residence an der Stony Brook University in New York tätig.

Weiterführende Informationen zur Europatournee und zum Kartenvorverkauf gibt es unter:
www.thepianoquartett.com/deutsch

Pressekontakt Deutschland:
Angelika Schindel
Steinstr. 11
81667 München

a.schindel@gmx.de
0171-5220227